

Gerauer Rundblick

Eines der Mitteilungsorgane der Kreisstadt Groß-Gerau WÖCHENTLICHE
GRATISZEITUNG

8. Jahrgang | KW 44 www.gerauer-rundblick.de 3. November 2018

Eine Zwischenbilanz
Lilien exklusiv Seite 4

Janine Berg-Peer liest
Seite 5

„Pretty Lies Light“
Seite 5

Verlust von Heimat und Identität

Lesung und Ausstellung in der KVHS zum Thema Flucht

Groß-Gerau - Der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer, KVHS-Leiter Heinrich Krobbach sowie Marie-Sophie Neyer und Victoria Kühne von der Amnesty Hochschulgruppe Mainz haben im Foyer von Schloss Dornberg in Groß-Gerau eine Ausstellung mit Fotos der Agentur MAGNUM eröffnet. „Menschen auf der Flucht“ - so lautet der Titel der Ausstellung. Dreißig beeindruckende Reportage-Fotografien der Agentur hat Amnesty International auf Plakaten zu der Ausstellung zusammengestellt und mit Zitaten ergänzt.

Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung las Jan Zwyer im Torhaus der KVHS aus seinem Roman „Starkstrom“. In diesem Kriminalroman spielt das Thema Flucht ebenfalls eine zentrale Rolle. Beide Veranstaltungen fanden im Rahmen der Reihe „Weltrettung - Entwicklungspolitik heute“ statt. Organisiert wird die bis August 2019 angesetzte Reihe von der Koordinationsstelle für kommunale Entwicklungspolitik des Kreises und dem Fachbereich Politische Bildung der KVHS Groß-Gerau.

Der Ort sei für die Ausstellung gut gewählt, sagte Astheimer bei der Eröffnung. Die Kreisvolkshochschule unterstütze maßgeblich mit verschiedenen Kursen den Integrations-



Bewegende Bilder: Die Kreisvolkshochschule zeigt eine Fotoausstellung der Agentur MAGNUM und Amnesty International. Der Bild zeigt (von links) Kreisbeigeordneter Walter Astheimer, KVHS-Leiter Heinrich Krobbach sowie Marie-Sophie Neyer und Victoria Kühne von der Amnesty Hochschulgruppe Mainz.

prozess im Kreis. Der Kreis habe in den letzten Jahren viele Menschen aufgenommen, die vor Krieg und Gewalt ihre Heimat verlassen mussten. „Wenn wir es schaffen, den Menschen eine sichere Heimat zu bieten, bedeutet das viel, und dazu brauchen wir ein weltoffenes Gesellschaftssystem. Aber auch, wenn die Menschen hier nur auf Zeit sind, hat das Bedeutung, denn sie nehmen etwas mit. Das ist auch eine Art von Entwick-

lungspolitik“, so der Kreisbeigeordnete. Es sei gerade beim Thema Flucht wichtig, genau hinzuschauen, sagte KVHS-Leiter Krobbach. „Wir sollten versuchen zu verstehen, wie es Geflüchteten damals ging und welche Wege sie heute wohl gegangen sind, um hier im Kreis Groß-Gerau anzukommen.“ Marie-Sophie Neyer und Victoria Kühne von der Amnesty Hochschulgruppe

Mainz schilderten, was es für Menschen bedeutet, auf der Flucht zu sein: „Sie verlieren ihre Heimat und immer auch ein Stück der eigenen Identität. Sie treten nicht automatisch den Weg nach Europa an - alles, was sie wollen, reduziert sich auf das, was eine stabile Gesellschaft im Kern ausmacht und Bedingung ist für ein Leben, in dem man in Sicherheit sein kann.“ Sicherheit fänden die Geflüchteten vielleicht in einer anderen

Region des Landes oder im Nachbarland. Im vergangenen Jahr seien 40 Millionen Menschen als „Binnenflüchtlinge“ innerhalb ihres Heimatlandes auf der Flucht gewesen. „Deutschland nimmt im weltweiten Vergleich überraschend wenig Geflüchtete auf.“

In der anschließenden Lesung bekam das Thema Abschottung noch einmal eine neue Dynamik. „Eigentlich wollte ich einen fiktiven Roman schreiben“ - so begann Jan Zwyer die Lesung aus dem 2018 im Graft Verlag erschienenen Roman „Starkstrom“. „Aber die tatsächlichen Ereignisse in Europa und in der Welt drohten immer wieder, meine Recherchen zu überholen. Nicht nur, dass plötzlich, wie in meinem Roman, von 'Ankerzentren' die Rede war, sondern ebenso, dass Donald Trump eine Mauer zu bauen begann, die in abgewandelter Form auch in meinem Buch eine wichtige Rolle spielt.“ Sein Roman, so Zwyer sei ein Appell an die Menschlichkeit. ggr

Infos:

Die Ausstellung „Menschen auf der Flucht“ ist im Foyer von Schloss Dornberg bis zum 23. November 2018 zu sehen. Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Ihre Ansprechpartnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche
061 58 / 91 74 33
Gerauer Rundblick

Start frei für Ökomodellregion

Land gibt Finanzmittel frei

Groß-Gerau - Mit den kürzlich von der hessischen Umweltministerin Priska Hinz unterschriebenen Zuwendungsverträgen können die fünf neuen hessischen Ökomodellregionen endgültig in die Umsetzung gehen. Die „Ökolandbau Modellregion Süd“ - bestehend aus den Landkreisen Darmstadt-Dieburg, Odenwald und Groß-Gerau sowie der Wissenschaftsstadt Darmstadt - war am 26. Juni 2018 anerkannt worden. Die Förderung ist eine Reaktion auf die gestiegene Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln und trägt dem Fakt Rechnung, dass in Südhessen Ökolandbau bisher stark unterrepräsentiert ist. Das soll sich ändern.

Der Ökoaktionsplan der Landesregierung sieht nun eine Unterstützung in Form eines Personalkostenzuschusses von jeweils 50.000 Euro über die nächsten zwei Jahre vor. Aufgrund ihrer Größe erhält die „Ökolandbau Modellregion Süd“ 1,5 Stellen, welche die Kreise noch um eine halbe Stelle ergänzen. Die Besetzung der Beraterstellen soll schnellstmöglich erfolgen.

Groß-Geraus Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer ist froh über die Kooperation mit den anderen Kreisen und Darmstadt, denn allein wäre der Kreis Groß-Gerau wohl nicht bei den Ökomodellregionen zum Zug gekommen. „Direktvermarktung wird nachgefragt, der Bedarf an

regionalen und Bioprodukten ist da. Auch die Landwirte, die umstellen, profitieren davon. Genauso die Umwelt. Jeder landwirtschaftliche Betrieb, der umsteigt, ist ein Gewinn für uns“, betont Walter Astheimer.

„Wir freuen uns, dass wir nach der langen Anlaufphase nun endlich aktiv werden können“, sagt auch Christel Fleischmann, Umweltdezernent und Erster Kreisbeigeordneter im Landkreis Darmstadt-Dieburg. „Mit den Verträgen in der Tasche starten wir mit der Suche nach Unterstützern und Sponsoren, um das Netzwerk möglichst schnell zu erweitern und Drittmittel einzuwerben.“ Erste Leuchtturmprojekte seien bereits in Planung. ggr



Foto: Arthur Schönbein

Ziel ist die Ausweitung der ökologischen Erzeugung, die Etablierung von Verarbeitungs- und Vermarktungsketten sowie die Sensibilisierung der Verbraucher für gesunde und regionale Lebensmittel. Die neu geschaffenen Strukturen sollen somit Vermarktung und Kooperation stärken, aber auch Grundlage künftiger Weichenstellungen für die Ökomodellregion werden.

www.kleinstauber-immobilien.de
Immobilien-Bewertung
von unserer zertifizierten
Sachverständigen
nach DIN EN ISO17024
1978 - 2018
40 Jahre
KLEINSTEUBER
immobilien GmbH
Donnersbergstr. 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Wir machen
Wohnen **passgenau!**
Die HEAG Wohnbau GmbH - Ihr kompetenter Partner in
allen Fragen des Wohnens und moderner Wohnungswirtschaft.
HEAG WOHNBAU
Ein Unternehmen der bauverein AG Darmstadt
www.heagwohnbau.de

... mit Sicherheit gut Reisen
MULLER Riedstadt
OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriest. 2-5 • 64560 Riedstadt
Vorschau auf unsere Fahrten im März 2019
10.03.-17.03.2019 **Gesunde Tage in Bad Kissingen**
Denken Sie einmal mehr an Ihre Gesundheit und besuchen Sie eines der bekanntesten Kurorte Deutschlands. In und um Bad Kissingen sprudeln sieben mineralstoffreiche Heilquellen, deren heilende, lindernde und vorbeugende Wirkung schon vor 500 Jahren erkannt wurde. Sie wohnen komfortabel im **** Parkhotel Cup Vitalis. Preis p. P. im DZ ab € 629,-
21.03.-24.03.2019 **Malerisches Flandern**
Freuen Sie sich auf die malerischen Städte Gent, Antwerpen, Brüssel und Brügge, die Sie während dieser Reise alle kennenlernen werden. Außerdem unternehmen Sie einen Ausflug an die belgische Küste mit den bekannten Seebädern. Die Unterbringung erfolgt im ****Hotel Holiday Inn Gent Expo. Preis p. P. im DZ ab € 399,-
30.03.-02.04.2019 **Stiftland - das Land der 1000 Seen & Teiche**
Besuchen Sie das Land nahe der tschechischen Grenze und weit des böhmischen Bäderdreiecks. Die Landschaft ist geprägt von Seen & Teichen, einer wildromantischen Natur sowie von barocken Bauwerken und schönen Fachwerkhäusern. Sie wohnen komfortabel in Neualbenreuth im schönen ***Schloßhotel Ernestgrün. Preis p. P. im DZ ab € 334,-
www.mueller-riedstadt.de

Messe, Print & Online:

Am 1. Januar 2019 startet
unsere Werbeplattform
„Made in Südhessen“...



Die Kampagne richtet sich an Unternehmen aus der Region,
die von Anfang an dabei sein wollen, um sich selbst als
regionaler Produzent oder Anbieter zu präsentieren.

Besuchen Sie uns im Internet und fordern Sie unser Infomaterial an:

www.made-in-suedhessen.de

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

www.garn-bachmann.de
Aktuelle Strickgarne, ständig Sonderangebote
Garne schon ab 1,- €/50gr.
**Mainzer Straße 32
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52/8 33 18**

Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort



AUTOHAUS Gescheidle GMBH
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@Gescheidle.de

Geburtstage

Groß-Gerau

Sa., 3. November:	
Hans Engel	80 Jahre
So., 4. November:	
Margit Ullmann	80 Jahre
Irmtraud Bucher	75 Jahre
Mo., 5. November:	
Elisabeth Gottschling	85 Jahre
Di., 6. November:	
Peter Spengler	70 Jahre
Mi., 7. November:	
Erika Peter	75 Jahre

Dornheim

Sa., 3. November::	
Hilde Krieg	70 Jahre
So., 4. November:	
Elisabeth Stöppler	95 Jahre
Mo., 5. November:	
Wilhelmine Göttmann	95 Jahre
Do., 8. November:	
Renate Wedel	70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenaue, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau und Worfelden

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2018.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 23.000
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Lesebriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Lesebriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Stellenanzeigen

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt



sucht ab sofort

Eine/n Elektrotechniker/in (Meister/in)

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis befristet für die Dauer von 2 Jahren. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis ist beabsichtigt, soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden.

Die Tätigkeit der/des Elektrotechnik Meisterin / Elektrotechnik Meisters umfasst die Planung, Durchführung und Dokumentation von Wartung und Instandhaltung der Energietechnik, Antriebstechnik, Messtechnik, Sicherheitstechnik und Nachrichtentechnikanlagen.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für die Vollstreckung von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.

Die Arbeit im geschlossenen Vollzug setzt eine gefestigte Persönlichkeit voraus. Erwartet werden daher Belastbarkeit, soziale Kompetenz und Durchsetzungsvermögen sowie die Bereitswilligkeit zur Rufbereitschaft. Ebenfalls sind eine schnelle Auffassungsgabe, Kooperationsfähigkeit, Flexibilität und eine gute Ausdrucksfähigkeit von Vorteil. Eigenverantwortliches, projekt- und zielorientiertes Arbeiten, sowie Improvisationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 7 TV-H mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden.

Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

„Farbe hinterm Nebel“ stellt aus

Unterscheidliche Stile und Techniken werden gezeigt

Büttelborn - „Farbe hinterm Nebel“, die freie Malgruppe von Zoya Sadri in Büttelborn, lädt zu ihrer Ausstellung 2018 ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 10. November von 18 bis 22 Uhr und am Sonntag, 11. November von 11 bis 18 Uhr im Café Extra in Büttelborn statt.

Die ausgestellten Werke, Stile und Techniken sind so unterschiedlich wie die sieben Frauen und ein Mann dahinter. Bei Getränken und

Snacks lässt es sich entspannt plaudern. Wer sich an der Verlosung beteiligt, kann ein Bild gewinnen. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Das Café Extra befindet sich in der Schulstraße 17.

Die Malgruppe Farbe hinterm Nebel der freischaffenden Künstlerin Zoya Sadri trifft sich regelmäßig Montag

abends zum Malen in den Räumen über dem Café Extra in Büttelborn. Themenabende wie figurliches Malen wech-

seln sich dabei ab mit Stunden zur freien Gestaltung. Die Wahl der Technik und des Themas sind grundsätzlich frei, Vorlagen können gerne mitgebracht werden. Zoya Sadri unterstützt die Teilnehmenden dabei, ihren Stil und Ausdruck zu finden.

Neue Teilnehmer sind in der Malgruppe jederzeit herzlich willkommen. Interessierte wenden sich bitte an Zoya Sadri, E-Mail zoyasadri21@yahoo.de.

Direkter Start in den Job

Erfolgreiche Jobmesse am Frankfurter Flughafen

Groß-Gerau – Eine Vielfalt neuer beruflicher Perspektiven und Angebote erlebten die Kunden von zehn hessischen Kommunalen Jobcentern bei der diesjährigen Jobmesse im House of Logistics & Mobility (HOLM) am Frankfurter Flughafen. In Zusammenarbeit mit 21 Unternehmen aus den Berufsfeldern Logistik, Pflege, Gastronomie und Sicherheit sowie den Kammern der Industrie und des Handwerks ist es gelungen, Chancen am Arbeitsmarkt im Umfeld des größten deutschen Verkehrsflughafens dem geladenen Publikum nahezubringen.



Messebesucher Kai N. und Uwe Hofmann (rechts) vom Arbeitgeberervice des Kommunalen Jobcenters stimmten sich vor dem Gespräch mit dem Arbeitgeber kurz ab.

Foto: Kommunales Jobcenter Kreis Groß-Gerau

Das Besondere an dieser Messe ist, dass ein persönliches Gespräch sowie Abgabe der Bewerbungsunterlagen in einem stattfinden. Uwe Hofmann, Mitarbeiter des Arbeitgeberervices im Kommunalen Jobcenter Kreis Groß-Gerau, schätzt genau deshalb diese Art Messen. Er kennt Kunden und Arbeitgeber gleichermaßen persönlich und weiß das Konzept für den Einzelnen umzusetzen. „Wenn ich einen Kunden anspreche und dieser mir sagt, was er kann und möchte, dann fällt mir oft direkt ein passender Arbeitgeber ein. Wenn es gewünscht ist, begleite ich den Kunden zum Stand und stelle ihn direkt vor.“

In der lockeren Atmosphäre der Messe fällt es leicht, persönliche Gespräche zu führen und Bewerbungsun-

terlagen zu übergeben. Kai N. hat sich gut vorbereitet, 15 Mappen unter dem Arm und ist hochmotiviert: „Ich suche mir vorher schon ganz genau aus, bei wem ich eine Bewerbung abgeben möchte.“

Die Arbeitgeber profitieren nicht nur durch die guten Rekrutierungserfolge von der Messe, auch der Bekanntheitsgrad ihres Unternehmens steigt. „Für uns ist es eine gute Sache: Da wir eine reine Logistik-Firma sind, sind wir in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit häufig nicht so präsent. Dennoch benötigen wir für unsere 190 Niederlassungen viele Mitarbeiter.“ Die Mitarbeiterin am Stand der Firma Fiege freut sich über die abgegebenen Bewerbungen, die später sorgfältig ausgewertet werden. „Ich habe auch schon öfter

einen Kunden vom Fleck weg eingestellt“, sagt ihr Kollege und empfängt bereits den nächsten Besucher am Stand.

Die Ergebnisse der Messe können sich sehen lassen. Im Nachgang der Flughafenmesse 2017 nahmen innerhalb von sechs Monaten rund 45 Prozent der Besucherinnen und Besucher eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf.

„Die Kooperation zwischen den Kommunalen Jobcentern ist sehr wichtig und wir wünschen uns weiterhin das Angebot dieser Art von Messen“, bestätigt Robert Hoffmann, Vorstand des Kommunalen Jobcenters Kreis Groß-Gerau, das Konzept und den Erfolg der Messe.

ggr

Kabelarbeiten behindern Verkehr

Parkplätze stehen nicht in vollem Umfang zur Verfügung

Groß-Gerau – Die Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH (GGV) verlegt derzeit im Zuge von Netzerneuerung und Instandhaltungsmaßnahmen 1kV-Erdkabel in den Straßen „Auf dem Höllberg“, „Im Antsee“ und „Am Hamelsberg“ in der Heimsätensiedlung in Groß-Geraus Norden.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende November an. Für Anwohner ist der weitgehend ungehinderte Zugang zu Grundstück und Einfahrten durch befahrbare sowie begehbbare Brücken gewährleistet. Not-

wendig sind im Zusammenhang mit den Erdarbeiten umfangreiche Absperrungen entlang der Kabelgräben, wodurch öffentliche Parkplätze während der Bauphase nicht in vollem Umfang zur Verfügung stehen.

Die GGV weist darauf hin, dass beim Umschalten der Hausanschlüsse auf das neue Kabel Stromabschaltungen, die in enger Abstimmung mit den betroffenen Anwohnern erfolgen nicht zu vermeiden sind. Erforderlich ist im Zusammenhang mit der Stromumschaltung ein freier Zugang der GGV-Monteur zu den

Anschlussräumen der jeweiligen Wohnhäuser.

Für Fragen oder bei Problemen während der Bauphase stehen Ihnen Michael Kornmann, Leiter der GGV-Stromnetze, (Rufnummer 0173/7084112, E-Mail m.kornmann@ggv-energie.de) sowie die Tiefbaufirmen vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die GGV ist bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten und hofft mit Blick auf unvermeidbare Beeinträchtigungen auf das Verständnis der Anwohner.

ggr

TIER DER WOCHE

Bella und Gesa mögen Couch und Freigang

Die beiden hübschen und sensiblen Samtpfoten Bella (links) und Gesa (rechts) wurden im Tierheim aus familiären Gründen abgegeben. Während Gesa sich langsam an das Tierheim gewöhnt hat, ist Bella während der Öffnungszeiten wie vom Erdboden verschwunden. Ihrer Bezugsperson gegenüber zeigen sich die beiden schon von einer anderen Seite und lassen sich kralen und zum Spielen animieren.



Wer zwei sanfte Katzen, geb. 7.9.2012 und kastriert, für gemeinsame Stunden auf der Couch sucht, findet mit Bella und Gesa genau die Richtigen. Freigang möchten die beiden in ihrem neuen Zuhause auch genießen dürfen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail an Claudia.kemmler@web.de, per Telefon 0162 2689743 oder kommen während der Öffnungszeiten im Tierheim Rüsselsheim, in der Stockstraße 60 persönlich vorbei (Di., Mi. und Fr. 15 - 17 Uhr, Sa. 13 - 16 Uhr und So. 11 - 13 Uhr).

ggr

Verkaufsoffener Sonntag in Trebur

Am 4. November mit Künstlermarkt

Trebur - Am Sonntag, den 4. November findet der vierte verkaufsoffene Sonntag des Gewerbevereins Trebur statt.

Aktuelle Trends, Neuheiten und eine Vielzahl an Geschenkideen für Weihnachten bietet der beliebte Treburer verkaufsoffene Sonntag für die ganze Familie. Modische Trends für die aktuelle Herbst-Wintersaison können bei Mo-

de Britz geschopt werden. Vom 29. Oktober bis 4. November lädt Mode Britz zu den Jackentagen ein. Beim Kauf einer Winterjacke gibt es 10% Rabatt. Teehaus Trebur bietet winterliche Teesorten und Geschenkideen. Bei Sabines Mode findet der Besucher aktuelle Modetrends und bei Seitenweise können die neuesten Bücher gekauft werden. Für das leibliche Wohl sorgen Thomas Schmitt mit Crepes und Weihnachts-

gebäck, Schaustellerbetrieb Henke mit deftigen Leckereien und Weingut Nuß. Das Angebot rundet der bekannte Künstlermarkt im Rathaus Trebur ab. Bummeln, Stöbern, Shoppen und Verweilen in gemütlicher Atmosphäre der Treburer Fachwerkstraße am 4. November von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Die Mitglieder des Treburer Gewerbevereins freuen sich auf regen Besuch.



Prima-Klima-Show im Unterricht

Energietheater in Wolfskehl Grundschule

Groß-Gerau – Der Fachbereich Wirtschaft und Energie des Kreises Groß-Gerau hat in Kooperation mit der Hessischen Energie-Sparaktion auch 2018 die Prima-Klima-Show in den Kreis Groß-Gerau eingeladen. Damit setzt der Kreis das Erfolgsprojekt Energietheater der vergangenen Jahre fort.

Am Mittwoch, 24. Oktober 2018, war die zweite Veranstaltung in der Grundschule Wolfskehlen. Rund 100 Kinder sahen die Prima-Klima-Show. Die Aufführung ist eine lustige Schulstunde mit vielen Tipps und Anregungen für Grundschulkinder,

die sie direkt in ihrem Alltag umsetzen können. Durch die Schulstunde führen Mimi Energy und der schlaue Rabe Rudi. Unterstützt werden die Beiden von dem gelehrten Professor Piffikus, der die gängigsten Themen rund um den Klima- und Ressourcenschutz wissenschaftlich beleuchtet und diese mit den erstaunlichsten Apparaturen belebt.

In der Prima-Klima-Show wird den Kindern auf lehrreiche und unterhaltsame Weise erklärt, wie Energie entsteht, wo Energie vorkommt und wie viel Energie die Menschen noch haben. Was passiert, wenn Energie

verbraucht wird, und welche erneuerbare Energien es gibt, sind weitere Themen der Show. In einer gemeinsamen Quizrunde und einer Hitparade bekommen die Kinder zahlreiche Tipps, die sie ausprobieren und weitererzählen können.

Das gemeinsam gerappte Abschlusslied der Sonnyboys bleibt als Ohrwurm noch lange nach der Veranstaltung in Erinnerung und hilft Groß und Klein beim zukunftsorientierten Handeln. Der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer zeigt sich von dem erneuten Angebot des Energietheaters im Kreis Groß-Gerau begeistert „Es ist wicht-

tig, dass wir schon die Kleinsten auf spielerische Weise für diese wichtigen Themen sensibilisieren. Ein informatives und zugleich lustiges Theaterstück ist dafür ein hervorragendes Medium. Wir sind froh, dass wir den Schulen auch in diesem Jahr ein Energietheater ermöglichen können.“

ggr

Infos:

Auskunft über weitere Veranstaltungen gibt es beim Kreis Groß-Gerau, Fachbereich Wirtschaft und Energie, Markus Huber und Stephanie Karliczek, Telefon 06152 989249.

Neugeborene im Tragetuch

Groß-Gerau – In einem Workshop „Neugeborene und junge Babys im Tragetuch“ lernen und optimieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam die Wickelkreuztrage. In dem Kurs der Elternschule der Kreisklinik Groß-Gerau werden außerdem Hüftbindeweisen mit dem Tragetuch und der Ring-Sling vorgestellt.

An diesem Kurs können Frauen bereits in der Schwangerschaft teilnehmen. Außerdem ist er für Eltern mit Babys bis etwa zum sechsten Monat geeignet, die ihr Kind gern im Tragetuch tragen möchten. Eigene Tücher dürfen mitgebracht werden.

Der Trageworkshop ist am Samstag, 10. November 2018,

von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gymnastikraum der Kreisklinik Groß-Gerau. Die Teilnahme kostet 20,- Euro, ein Elternpaar zahlt 35,- Euro.

Anmeldungen über die Elternschule, Telefon 06152 9862341, E-Mail elternschule@kreisklinik-gg.de.

ggr

Innehalten und stilles Gedenken

Für ein friedliches Miteinander und Toleranz

Dornheim - Der Heimat- und Geschichtsverein Dornheim 1986 e. V. lädt zur Gedenkveranstaltung am 9. November 2018 um 17.00 Uhr in den Hof der Rheinstraße 27 in Dornheim ein.

Vor jenem Haus steht der Gedenkstein für die vor 80 Jahren zerstörte Synagoge. Etwas geschützt vor dem Verkehrslärm Erinnerungstafel für die Opfer werden Vereinsvertreter und einige Jugendliche über die

Dornheimer Synagoge und die Pogromnacht 1938 sprechen und diesmal über die jüdischen Familien Kiefer und Silbermann informieren.

Am Ende werden Kerzen entzündet, die auch mitgebracht werden können und in einem Schweigegang zur Rathauszerstörte Synagoge. Etwas geschützt vor dem Verkehrslärm Erinnerungstafel für die Opfer werden Vereinsvertreter und einige Jugendliche über die

Der Verein möchte damit ein Zeichen setzen für ein friedliches Miteinander, für Toleranz und gegen jede Form von Rechtsextremismus. Gerade in unserer Zeit ist es wichtig, die Erinnerung an jene Ereignisse weiterzugeben.

Auf die zentrale Gedenkveranstaltung in Groß-Gerau, die um 18.00 Uhr beginnt, wird ebenfalls hingewiesen.

ggr

Tagesfahrt zur Brauereiführung

Der VdK Nauheim zu Besuch bei Schmucker

Nauheim - Um die Braukunst zu erleben, führen die Nauheimer VdK Mitglieder und Freunde zur Schmucker Brauerei. Etwas zu früh angekommen, mussten sich die Nauheimer noch etwas gedulden, bis die Führung begann.

Geführt wurde die Gruppe durch das Sudhaus, die Außenanlagen, vorbei an den Braukesseln und an den Abfüllanlagen. Das gute Odenwälder Wasser soll ideal geeignet sein, denn Schmucker hat schon viele DLG- Preise für seine Bierspezialitäten

bekommen. Mit ausgesuchten Malzen und Hopfensorten und selbst gezüchteter Hefe wird das Bier nach dem Deutschen Reinheitsgebot hergestellt.

Nach der interessanten Führung konnten die Gäste im Sudhaus von den 19 verschiedenen Biersorten je nach Lust und Laune probieren. Alkoholfreie Biere standen ebenfalls zur Probe bereit, genauso wie das gute Odenwälder Brunnenwasser.

Im Anschluss an die Besichtigung und Bierprobe besuch-

ten die Teilnehmer den gegenüber liegenden Brauereigasthof. Bei gutem Essen und

lebhaften Gesprächen fand der Tag seinen Abschluss.

Vdk/ggr

Die VdK Mitglieder bei der Führung in der Schmucker-Brauerei.

Foto: VdK

Bildungsurlaub mit der KVHS

Groß-Gerau – Auf Möglichkeiten, Bildungsurlaub zu machen, weist die Kreisvolkshochschule (KVHS) Groß-Gerau hin. „Gesund und leistungsstark im beruflichen Alltag mit Qi-gong“ (Kursnummer: B-GG30147) heißt es bei ihr vom 7. bis 11. Januar 2019, jeweils von 9 bis 16 Uhr. Der Kurs ist in Schloss Dornberg, Raum 2, in Groß-Gerau. Die Teilnahme kostet 200 Euro.

„Besser entspannt als ausgebrannt - Zielgruppe 50+“ (Kursnummer: B-GG30144) steht vom 4. bis 8. März 2019 auf dem Plan. Die Kurstage im Groß-Gerauer Bildungszentrum Wasserweg, Ge-

sundheitsstudio C, dauern jeweils von 9 bis 16 Uhr. Teilnahmegebühr für den Bildungsurlaub: 200 Euro.

Um „Effiziente Ernährung und Lebensführung zum Erhalt der Leistungsfähigkeit und Arbeitskraft“ (Kursnummer: B-GG30701) geht es in der ersten April-Woche 2019: 1. bis 5. April jeweils 8.45 bis 15.45 Uhr. Veranstaltungsort ist das Kochstudio des Groß-Gerauer Bildungszentrums Wasserweg. Die Teilnahme kostet ebenfalls 200 Euro.

Anmeldungen nimmt das Servicebüro der KVHS entgegen: 06152 1870-0, Internet www.kvhs-gg.de.

ggr

Groß-Gerau – Der Lokale Fahrgastbeirat des Kreises Groß-Gerau hat seine nächste Sitzung am Donnerstag, 8. November, im Landratsamt Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Straße 4. Die öffentliche Zusammenkunft beginnt um 18 Uhr im Raum Adam Opel. Darauf weist der Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen und Umwelt der Kreisverwaltung hin.

Außerdem geht es um den Fahrplanwechsel und Rückmeldungen zu Beschwerden und Verbesserungsvorschlägen.

ggr

Keine Sprechzeit in Wallerstädten

Wallerstädten - Die Außenstelle des Groß-Gerauer Stadtbüros im alten Rathaus Wallerstädten bleibt am Dienstag, 13. November, geschlossen.

Die Bevölkerung im Stadtteil Wallerstädten ist um Kennt-

nisnahme gebeten und aufgerufen, sich mit dringenden Anliegen direkt an die Mitarbeiterinnen des zentralen Stadtbüros, Elisabethenstraße 18, in der Kernstadt zu wenden.

ggr

Anlieferung der Sportartikel Rückfragen an: Michael Weigand Tel.-Nr. 06152/987077 oder Mobil 0170 5307678.

ggr

Die Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de

Kirchliche Nachrichten	
Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 04.11.. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Michael Scherer-Faller	19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern im Gemeindehaus
Dienstag, 06.11. 15.00 Uhr für Kinder bis einschließlich 3. Klasse 16.00 Uhr für Kinder ab der 4. Klasse 18.30 Uhr Jugendchor, im Gemeindehaus	Donnerstag, 08.11. 18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“, evangelisches Gemeindehaus im Gemeindehaus
Mittwoch, 07.11. 18.30 Uhr Jungbläser	
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach	
GROSS-GERAU Sonntag, 04.11. 09.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim	10.30 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Beginn Krippenspielprobe
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Sonntag, 04.11. 18.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Geert Ernst	Donnerstag, 08.11. 17.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Dienstag, 06.11. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht	Freitag, 09.11. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren 19.15 Uhr VCP Stammesleitung
Mittwoch, 07.11. 10.15 Uhr ökumenischer Gedenkgottesdienst im Seniorenheim 15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis 17.15 Uhr Kinderchor „Swingende Kirchenmäuse“ 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs	
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 04.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Christina Ebenhöh im Gemeindehaus 20.00 Uhr Probe der Laienschauspielgruppe im Gemeindehaus	16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2 Mittwoch, 07.11. 06.00 Uhr Yoga für Männer Donnerstag, 08.11. 18.00 Uhr Kirchenchor 20.00 Uhr Meditatives Tanzen
Montag, 05.11. 17.30 Uhr Yoga für Frauen (für Geübte + Anfänger)	ASTHEIM Sonntag, 04.11. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Christina Ebenhöh
Dienstag, 06.11. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1	
Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten	
Sonntag, 04.11. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche – Ein Jahr nach dem Reformationsjubiläum	
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand	
Sonntag, 04.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Markus Paul Gärtner	20.00 Uhr Posaunenchorübungsstunde Mittwoch, 07.11. 20.15 Uhr Kirchenchor
Montag, 05.11. 20.00 Uhr Clubfrauen 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung	Donnerstag, 09.11. 16.00 Uhr Konfirmationsunterricht Gruppe 2 Freitag, 10.11. 10.00 Uhr Vormittags-Spielgruppe „Kleine Mäuse“
Dienstag, 06.11. 16.00 Uhr Konfirmationsunterricht Gruppe 1	

Tippen & Gewinnen! Das Autohaus Iser Riedstadt Tippspiel

Getippt werden die Ergebnisse der beiden hessischen Top-Vereine Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt.
Auf den Gewinner warten attraktive Preise wie etwa eine Powerbank der Kia Finance. Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei gleich viel ertippten Punkten entscheidet das Los.
Sie spielen gegen einen Mitarbeiter des Autohauses Iser Riedstadt.

Am vergangenen Spieltag tippte Leser Wolfgang Giesche aus Riedstadt:

SV Darmstadt 98 – Greuther Fürth 1:0
1. FC Nürnberg – Eintracht Frankfurt 0:2

Eugene Biddles (Autohaus Iser Riedstadt) Tipp lautete:

SV Darmstadt 98 – Greuther Fürth 2:1
1. FC Nürnberg – Eintracht Frankfurt 1:3

Die Ergebnisse lauteten

SV Darmstadt 98 – Greuther Fürth 2:0
1. FC Nürnberg – Eintracht Frankfurt 1:1

Beide Tipper haben den Sieg der Lilien richtig getippt, beim Ergebnis der Eintracht lagen beide daneben.

Für das aktuelle Wochenende tippt Claus-Jürgen Junglas aus Rossdorf per Facebook:

SV Darmstadt 98 – Magdeburg 2 : 0
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt 1 : 2

Für das Autohaus Iser Riedstadt tippt Christina Wittich, Leiterin Controlling. Im Autohaus Iser läuft alles in geregelten Bahnen, alle Zahlen, Daten und Fakten werden geprüft und bearbeitet. Die freundliche Stimme am Telefon und an der Info löst fast alle Ihre Probleme und Wünsche.

Christiane Wittichs Tipp:
SV Darmstadt 98 – Magdeburg 3:1
VfB Stittgart – Eintracht Frankfurt 0:2

Ab sofort können folgende Spiele getippt werden:

SV Darmstadt 98 – VfL Bochum
Eintracht Frankfurt – Schalke 04

Nutzen Sie Ihre Chance und schreiben Sie uns bis zum Montag, 5. November 2018, 18.00 Uhr, eine E-Mail mit vollständigen Kontaktdaten und Ihren Tipps an: redaktion@combi-medien.de im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“ Viel Glück!

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Dursun, Franke und Heller als Volltreffer

Die Zwischenbilanz der Lilien-Neuzugänge

Von Stephan Köhnlein

Rund ein Drittel der Saison ist vorbei – Zeit für eine Zwischenbilanz bei den Neuzugängen des SV Darmstadt 98.

Serdar Dursun (11 Spiele, 4 Tore)

Kam kurz vor Saisonbeginn von der SpVgg Greuther Fürth, stand in allen Partien in der Startformation. Der 27 Jahre alte Deutsch-Türke ist ein Spielertyp, wie ihn Trainer Dirk Schuster liebt. Groß, wuchtig – dazu aber auch technisch stark. Sehr lauf- freudig, scheut keinen Zwei- kampf und hilft auch in der Defensive fleißig aus.

Fazit: Verstärkung

Marcel Franke (11 Spiele, 1 Tor)

Die Leihgabe von Norwich City aus England ist im Kopf- ballspiel defensiv eine Bank, offensiv hin und wieder nicht ganz so zielsicher. Begann bä- renstark, schwächelte dann aber wie die gesamte Abwehr. Was den gebürtigen Sachsen sympathisch macht: Er stellt sich nach Niederlagen, redet nichts schön und geht dabei auch mit sich selbst sehr kri- tisch um.

Fazit: Verstärkung

Marcel Heller (10 Spiele, 2 Tore)

Schusters Wunschspieler, kehrte nach einem Jahr in Augsburg ans Bollenfalltor zurück. Auch mit 32 Jahren noch einer der schnellsten Flügelspieler in Deutschland. An schlechten Tagen taucht



Marcel Heller (links) und Serdar Dursun, hier im Spiel gegen Greuther Fürth, haben die Mannschaft des SV Darmstadt 98 verstärkt. Foto: Arthur Schönbein

er unter, schlägt die Flanken hinter das Tor, verdrängt sich ständig – und dann sind immer die anderen schuld.

An guten Tagen wie beim 3:0 gegen Duisburg kann er Spie- le allein entscheiden.

Fazit: Verstärkung

Sebastian Hertner (1 Spiel, 0 Tore)

In der vergangenen Saison Stammspieler bei Erzgebirge Aue, in Darmstadt kommt er nicht an Fabian Holland vor- bei. Auch als Joevin Jones auf der offensiven Linksposition schwächelte, keine Option für Schuster. Magere 11 Einsatz- minuten hat er bislang auf dem Konto, einige Male stand er überhaupt nicht im Kader. Das hätten sich alle Beteilig- ten sicher anders gewünscht.

Fazit: Viel Luft nach oben

Tim Rieder (8 Spiele, 0 Tore)

Leihgabe von Bundesligist FC Augsburg, Schuster kennt ihn von seinem dortigen Trainer- Intermezzo. Er ist eher eine Option für die Innenverteidi- gung oder das defensive Mit- telfeld, kam aber auf der rech- ten Abwehrseite zum Einsatz. Dort hatte der 1,86-Meter- Mann gegen wendige Spieler Probleme. Schuster mahnt Geduld an. Beim 2:0 gegen Greuther Fürth deutlich ver- bessert

Fazit: Trotzdem noch viel Luft nach oben

Johannes Wurtz (8 Spiele, 0 Tore)

Der offensive Mittelfeldspie- ler kam nach Saisonbeginn vom VfL Bochum. Deutlich robuster als sein Konkur-

rent Marvin Mehllem. Guter Schuss, wirkt stets bemüht. Bislang aber nicht der er- hoffte „Unterschiedsspieler“. Auf gefährliche Pässe in die Endzone, die im Idealfall zu Toren führen, wartet man bislang von ihm noch vergeb- lich.

Fazit: Luft nach oben

Ohne Einsatz und deswegen nicht zu bewerten:

Rouven Sattelmair (Tor, zu- letzt vereinslos, derzeit mit Kreuzbandriss verletzt), Se- lim Gündüz (Flügelspieler, zuletzt vereinslos, derzeit mit Kreuzbandandriss verletzt), Max Grün (dritter Torwart, zuletzt vereinslos)

Ihre Meinung? Wir freuen uns über Diskussionsbeiträge auf unserer Facebooke-Seite.

DFB-Pokal-Aus – Darmstadt verliert 2:0 gegen Hertha BSC Berlin



Mit 0:2 mussten sich die Lilien am Dienstagabend gegen Hertha BSC Berlin geschlagen geben. Darm- stadt 98 konnte über weite Stre- cken gut mithalten, hatte in der zweiten Hälfte der ersten Halbzeit ein starke Phase, in der auch Ak- zente nach vorne gesetzt wurden. Wirklich gute Chancen wurden

aber nur wenige herausgespielt und dann vergeben. Berlin spielte effektiver. In der 64. Minute erziel- te der kurz zuvor eingewechselte Vedad Ibišević das 0:1 für Berlin, kurz vor Schluss konnte Maximilian Mittelstädt auf 0:2 erhöhen. Aufregung gab es in der 68. Minute: Serdar Dursun kam im Strafraum

zu Fall (Foto). Trainer Dirk Schus- ter hatte einen klaren Elfmeter ge- sehen, Schiedsrichter Kampka aus Mainz ließ jedoch weiter spielen. Insgesamt sahen die Zuschauer einen guten Auftritt der Lilien, der für die kommenden Spiele opti- mistisch stimmt.

Foto/Text: Arthur Schönbein

Badminton neues Sportangebot

Ein Freizeitsportangebot für alle

Klein-Gerau - Die Linierung ist auf dem Hallenboden auf- gebracht, der offizielle Start- schuss fällt am Dienstag, den 6. November 2018. Das Angebot des SV 1912 Klein- Gerau wird um die Sportart Badminton ergänzt.

Eine Teilnahme am Liga- betrieb ist nicht geplant,

sondern es ist ein reines Freizeitsportangebot für alle, die Spaß am Spiel mit dem Federball haben. Al- le Interessierten sind am 6. November ab 20.00 Uhr herzlich eingeladen und auch danach, wenn immer dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Halle ge- spielt wird.

Für alle, die in die Sportart hineinschnuppern wollen, stehen kostenlose Lei- schläger zur Verfügung.

Weitere Informationen vor- herzlich eingeladen und de Klaus Otto unter vorsit- zender@sv-klein-gerau.de oder 0172-6690505.

ggr

Kindesschutzkonzepte im Verein

Kreisjugendförderung lädt zu Fortbildung ein

Groß-Gerau – Mit dem no- vellierte Bundeskinder- schutzgesetz wurde der Kinderschutz sowohl im Bereich der Prävention als auch dem der Intervention erweitert. Ziel war und ist es, dem Schutzbedürfnis von Kindern und Jugendlichen auch außerhalb der Famili- en Rechnung zu tragen. Der bestmögliche Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Kindeswohlgefährdung ist zu einem wichtigen Anlie- gen aller Träger der Kinder- und Jugendarbeit geworden.

Die Kreisjugendförderung lädt darum zu einer Fortbil- dung mit dem Titel „Hilfreiche Module für Schutzkon- zepte im Verein“ ein. Sie ist für Mittwoch, 14. November 2018, geplant und beginnt um 18.30 Uhr im Landrat-

samt Groß-Gerau. Dabei soll erarbeitet werden, inwieweit ein Schutzkonzept sowohl hilfreich für die praktische Arbeit als auch für die Au- ßenwirkung sein kann. Die Veranstaltung befasst sich mit Schutzkonzepten, liefert Hintergrundinformationen zum Thema sexualisierte Ge- walt und bietet Handlungs- leitfäden für Prävention und Intervention.

Denn Kindeswohlgefähr- dung, wie beispielsweise durch sexualisierte Gewalt oder Vernachlässigung, soll- te in keinem Verein oder Verband tabuisiert werden. Vielmehr gilt es, eine Kultur der Aufmerksamkeit zu eta- blieren, um einen möglichst sicheren Schutzraum für Kinder und Jugendliche zu bieten

Die Fortbildung richtet sich an Vorstände und Kindes- schutzbeauftragte der Verei- ne und Verbände und findet statt in Kooperation mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Kreises Groß-Gerau, der Evangelischen Jugend im Dekanat Groß-Gerau – Rüs- selsheim und mit Wildwas- ser Kreis Groß-Gerau e.V.

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen gibt es bei der Kreisjugendförde- rung Groß-Gerau, Telefon 06152 989-450, E-Mail jf@ kreisgg.de oder im Internet auf www.kreisgg.de/bun- deskinderschutzgesetz. An- meldungen werden bis zum 9. November entgegenge- nommen.

ggr

Noch mehr Bilder zu den Spielen der Lilien finden Sie auf unserer Web- site in der Lilien-Galerie! www.gerauer-rundblick.de



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Der neue Outlander Plug-in Hybrid

Outlander Plug-in Hybrid BASIS 2.4 Benziner 99 kW (135 PS) 4WD

ab 37.990 EUR	Unverbindliche Preisempfehlung ¹
- 6.500 EUR	Mitsubishi Elektromobilitätsbonus ²
- 1.500 EUR	Bundesanteil am Umweltbonus ²

29.990 EUR³



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101, Gesamtverbrauch **Outlander Plug-in Hybrid**: Stromverbrauch (kombiniert) 14,8 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 40 g/km; Effizienzklasse A+. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

1|Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffektlackierung gegen Aufpreis. **2**|Der Elektrobonus setzt sich zusammen aus 1.500 EUR Bundesanteil am Umweltbonus (vorausgesetzt die Förderung hat noch Bestand und der Antrag wird genehmigt) plus 6.500 EUR Mitsubishi Elektromobilitätsbonus (letzterer nur im teilnehmenden Mitsubishi Green Mobility Center bei Kauf eines neuen Plug-in Hybrid Outlander). Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de. **3**|rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 30.06.2019.

Veröffentlichung von **mitsubishi motors in Deutschland**, vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:

AUTOHAUS Iser
RIEDSTADT

Autohaus Iser Riedstadt GmbH
Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 06158 822450
www.autohausiser.de

